

Krankmeldungsverfahren - Einfluss der LK?

Beitrag von „DFU“ vom 6. Dezember 2023 19:37

Zitat von Anna Lisa

Ich hätte oft übrigens kein Problem, mich schon um 5 oder 6 telefonisch krank zu melden. Aber genau exakt um 7 passt es oft eben nicht. Leider geht ja 5 oder 6 nicht, da geht keiner dran. Aber das wäre ja noch rechtzeitiger.

So sehe ich das auch, genau um 7 Uhr ist nicht praktisch. Man kann ja auch einen AB schalten, wenn es unbedingt telefonisch sein muss.

Bei uns gibt es auch eine E-Mailadresse und wer schon Sonntag weiß, dass er Montag wegen Krankheit fehlen wird, soll sich gerne auch schon am Sonntag abmelden. Unser Vertretungsplaner schaut wohl gerne schon Sonntagabend einmal durch die E-Mails, dann kann er auch für die jüngeren Schüler dank des digitalen Stundenplans die erste Stunde noch entfallen lassen. Früher gab es einen AB und die telefonische Krankmeldung über das Sekretariat. Zum Leidwesen der Sekretärinnen auch für die Schüler, was zu einem sehr hohen Telefonaufkommen geführt hat. Jetzt können die Eltern mit ihrem Untiszugang, das Fehlen gleich ins Klassenbuch eintragen und die Sekretärinnen haben mehr Zeit für ihre übrige Arbeit.

Ich kenne aber auch ein Gymnasium, bei dem man die Schüler auch jetzt noch nur per Telefon krankmelden darf. Wer eine E-Mail schickt, wird von der einzigen Sekretärin angemeckert, dass sie morgens, wenn sie kommt, nicht sofort E-Mails lesen kann. Und Schüler dürfen sowieso erst 10 Minuten nach Beginn der ersten Stunde ins Sekretariat. Extra früh kommen und gleich eine schriftliche Entschuldigung für ein Geschwisterkind abzugeben ist nicht möglich.